

Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Hennstedt
am Dienstag, 19. Februar 2019, im Inne Merrn, Kirchenweg 7, 25779 Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Anwesend sind:

Frau Anne Riecke als Vorsitzende
Herr Ingo Schallhorn
Herr Dieter Noroschadt
Herr Jürgen Bonde
Herr Olaf Peters ab 19.20 Uhr
Herr Hauke Hennings
Frau Svenja Manthey
Herr Ludwig Clausen
Herr Otto Beeck
Herr Helge Thiessen
Herr Henning Dethlefs
Herr Erik Thomsen
Herr Uwe Boye

Als Gäste anwesend:

Herr Büsing, Presse

Von der Verwaltung:

Herr Hans Maaßen als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Vorsitzende, diese um den Tagesordnungspunkt

12.3. Personaleinsatz im Schwimmbad

zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Außerdem stellt sie den Antrag, dass die Tagesordnungspunkte

6. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 der Gemeinde Hennstedt „Südlich Wiesengrund“ für das Gebiet „Südlich des Baugebiets 'Wiesengrund', westlich der Bebauung am Klever Weg (Landesstraße 149), östlich bis einschließlich der Wegeparzelle 232/6 und nördlich der Fedderinger Straße“

hier: Aufstellungsbeschluss

7. Erschließung des B-Planes Nr. 12

hier: Auftragsvergabe für den Ausbau der Straße Roggenkamp und den Endausbau der Straßen Westerweide und Haferkamp

auf diesen Text geändert werden. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Die Vorsitzende stellt weiterhin den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

11. Genehmigung div. Kaufverträge/Vereinbarung
12. Personalangelegenheiten
 - 12.1. Einstellung einer Zweitkraft für das Jugendzentrum
 - 12.2. Personaleinsatz für die Inselbetreuung in der Grundschule Hennstedt und dem Jugendzentrum Hennstedt
 - 12.3. Personaleinsatz im Schwimmbad
13. Pachtangelegenheiten

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 19.12.2018
3. Mitteilungen
4. Bauleitung in der Gemeinde Hennstedt
hier: Auftragserteilung zur Ausweisung von Bauplätzen (Aufstellung der 16. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 - Südlich Wiesengrund)
5. Aufstellung der 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hennstedt „Südlich Wiesengrund“ für das Gebiet „südlich des Baugebiets 'Wiesengrund', westlich der Bebauung am Klever Weg (Landesstraße 149), östlich bis zur Gemeindegrenze und nördlich der Fedderinger Straße“
hier: Aufstellungsbeschluss
6. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 der Gemeinde Hennstedt „Südlich Wiesengrund“ für das Gebiet „Südlich des Baugebiets 'Wiesengrund', westlich der Bebauung am Klever Weg (Landesstraße 149), östlich bis einschließlich der Wegeparzelle 232/6 und nördlich der Fedderinger Straße“
hier: Aufstellungsbeschluss
7. Erschließung des B-Planes Nr. 12
hier: Auftragsvergabe für den Ausbau der Straße Roggenkamp und den Endausbau der Straßen Westerweide und Haferkamp
8. Auftragsvergabe für die gemeinsame Beschaffungsmaßnahme zweier LF 10 für die Gemeinden Fedderingen und Hennstedt
9. Genehmigung der Anschaffung einer Küchenzeile für die Gemeindewohnung
10. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

11. Genehmigung div. Kaufverträge/Vereinbarung
12. Personalangelegenheiten
 - 12.1. Einstellung einer Zweitkraft für das Jugendzentrum
 - 12.2. Personaleinsatz für die Inselbetreuung in der Grundschule Hennstedt und dem Jugendzentrum Hennstedt
 - 12.3. Personaleinsatz im Schwimmbad
13. Pachtangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Herr König bedankt sich für die gemeindeseits durchgeführte Weihnachtsaktion.

Herr König weist auf die Aktion „Dithmarschen blüht auf“ hin. Er schlägt vor, dies in Zusammenarbeit mit der Schule durchzuführen. Die Bürgermeisterin führt dazu aus, dass bereits im letzten Jahr teilgenommen und jetzt Kontakt zur Schule diesbezüglich aufgenommen wurde. Es ist die Gründung einer Projektgruppe beabsichtigt.

Herr Reimers bedankt sich bei der Gemeinde für die Weihnachtsaktion und bei Uwe Boje für die zur Verfügung gestellte Rapssaat.

Herr Reimers weist auf den unzumutbaren verdreckten Zustand des Buswartehauses vor dem REWE-Markt hin. Er regt an, dieses durch ein transparentes Buswartehaus zu ersetzen. Ludwig Clausen führt dazu aus, dass eine Sanierung beabsichtigt wird.

Herr Reimers weist darauf hin, dass diverse Straßenschilder verwittert und somit unlesbar sind. Ludwig Clausen teilt hierzu mit, dass Neubestellungen bereits erfolgt sind.

Herr Reimers regt an, den Weg am Markttreff zu befestigen. Die Bürgermeisterin weist auf ein Treffen der Arbeitsgruppe hin, in der dieses erörtert wird.

Auf Nachfrage von Herrn Reimers führt die Bürgermeisterin aus, dass die Partnerschaft zur Gemeinde Feldkirchen weiterhin besteht. Besonders wird der Kontakt zwischen den Feuerwehren hervorgehoben. Gegenseitige Gastbesuche werden in Erwägung gezogen.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 19.12.2018

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 4 der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.12.2018 wurde genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Seitens des Sozial- und Kulturausschusses teilt Svenja Manthey mit, dass die Weihnachtsaktion gut angenommen wurde und dass das Ferienprogramm in Planung ist.

Der Haupt- und Finanzausschuss trifft sich am 05.03.2019 zu einer Arbeitssitzung. Die reguläre Sitzung findet am 20.03.2019 statt.

Die nächste Sitzung des Bauausschusses findet am 26.02.2019 statt. Weiter teilt der Vorsitzende mit, dass beim Grundstück Klever Weg 39 der in den Straßenraum wuchernde Bewuchs durch die Gemeindearbeiter abgeschnitten wurde.

Weiter wurden im Gemeindegebiet diverse Knickputzarbeiten durchgeführt.

Der Umwelttag findet am 22.03.2019 ab 15.00 Uhr statt.

Die Bürgermeisterin berichtet über den Sachstand zum An- und Umbau des Kindergartens und weist auf die Baubesprechungen hin. Die Parkplatzsituation befindet sich hier in Abstimmung.

Die Baumaßnahmen am Jugendzentrum ist fast abgeschlossen.

Das Osterfeuer findet am Ostersonntag, 20.04.2019, ab 17 Uhr, statt.

TOP 4. Bauleitung in der Gemeinde Hennstedt

hier: Auftragserteilung zur Ausweisung von Bauplätzen (Änderung des Flächennutzungsplanes und der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 - Südlich Wiesengrund)

Die Gemeinde Hennstedt zieht in Erwägung, im Anschluss an die Bebauung hinter der Straße Wiesengrund weitere Bauplätze auszuweisen.

Herr Sass stellt die Planung hierzu anhand einer Powerpoint-Präsentation dar. Es ist beabsichtigt, ca. 38 Bauplätze in 2 Bauabschnitte zu erschließen.

Die Fläche ist im Eigentum der Gemeinde. Die Zuwegung ist gesichert.

Um nun das Planverfahren durchzuführen, ist es erforderlich, dem Planungsbüro Sass & Kollegen gem. dem vorliegenden Angebot den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Planungsbüro Sass & Kollegen entsprechend dem vorliegenden Angebot den Auftrag zur Durchführung der Planungsleistungen zu erteilen. Darüber hinaus wird das Büro Sass & Kollegen ermächtigt, auf Rechnung der Gemeinde Hennstedt die Vermessung zu beauftragen sowie die erforderlichen Gutachten einzuholen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Aufstellung der 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hennstedt "Südlich Wiesengrund" für das Gebiet "südlich des Baugebiets 'Wiesengrund', westlich der Bebauung am Klever Weg (Landesstraße 149), östlich bis zur Gemeindegrenze und nördlich der Fedderinger Straße"

hier: Aufstellungsbeschluss

Es wird zur Kenntnis genommen, dass aufgrund des geänderten Bauleitplanverfahrens lediglich eine Anpassung des Flächennutzungsplanes im Wege der Berichtigung erfolgen muss. Hierfür ist ein förmliches Bauleitplanverfahren nicht erforderlich.

TOP 6. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 der Gemeinde Hennstedt „Südlich Wiesengrund“ für das Gebiet „Südlich des Baugebiets 'Wiesengrund', westlich der Bebauung am Klever Weg (Landesstraße 149), östlich bis einschließlich der Wegeparzelle 232/6 und nördlich der Fedderinger Straße“

hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

1. Für das Gebiet „Südlich des Baugebiets 'Wiesengrund', westlich der Bebauung am Klever Weg (Landesstraße 149), östlich bis einschließlich der Wegeparzelle 232/6 und nördlich der Fedderinger Straße“ wird ein B-Plan im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes wird im Wege der Berichtigung gem. § 13b i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB angepasst. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Mit dem B Plan Nr. 20 „Südlich Wiesengrund“ soll ein allgemeines Wohngebiet ausgewiesen werden. In dem allgemeinen Wohngebiet sind ca. 38 Baugrundstücke mit ca. 40 Wohneinheiten geplant.

2. Der Aufstellungsbeschluss und die Durchführung im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB ohne Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Planungsbüro Sass und Kollegen in Albersdorf beauftragt werden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der grenzüberschreitenden Unterrichtung der Gemeinden wird durch die Verwaltung des Amtes KLG Eider durchgeführt.
4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung nach § 3 Abs. 1 und §4 Abs. 1 BauGB wird nach § 13b i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 13

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7. Erschließung des B-Planes Nr. 12

hier: Auftragsvergabe für den Ausbau der Straße Roggenkamp und den Endausbau der Straßen Westerweide und Haferkamp

Die Ausschreibung ist erfolgt. Es wurden 14 Tiefbauunternehmen zur Angebotsabgabe angeschrieben.

Es liegen 9 Angebote vor. Diese wurden vom Ing.-Büro Sass & Kollegen in Albersdorf geprüft.

Die Fa. Puhlmann aus Marne hat das günstigste Angebot abgegeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Erschließungsarbeiten gem. Ausschreibung vom 04.02.2019 an die Fa. Gottfried Puhlmann in Marne zum Angebotspreis von 262.730,35 Euro zu erteilen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Auftragsvergabe für die gemeinsame Beschaffungsmaßnahme zweier LF 10 für die Gemeinden Fedderingen und Hennstedt

Für die gemeinsame Beschaffungsmaßnahme zweier LF 10 für die FFW Fedderingen und Hennstedt liegt ein Angebot eines Beratungsbüros vor:

Fa. SoFah, Gnutz über maximal 22.000,- € netto / 26.180,- € brutto (Festpreis 3,00 % der Bruttogesamtkosten).

Fa. Kubus kann derzeit kein Angebot abgeben, da hierfür aktuell keine Kapazitäten zur Verfügung stehen.

Für eine gemeinsame Beschaffung zusammen mit der Gemeinde Fedderingen sprechen die insgesamt günstigeren Kosten für das Beratungsbüro (als Einzelbeschaffungsmaßnahme beträgt das Honorar für Fa. SoFah maximal 13.000,- € netto / 15.470,- € brutto) und die in Aussicht gestellte zusätzliche Förderung in Höhe von bis zu 10 %.

Gemäß der Richtlinie zur Förderung des Feuerwehrwesens vom 28.10.2018 Ziffer 4.2.6 erhöht sich der festgelegte Fördersatz um 5 %, soweit die Durchführung der Ausschreibung einem fachkundigen externen Dritten übertragen wird, der für von ihm zu vertretenen Vergabefehler haftet und um weitere 5 % bei gemeinsamer Beschaffung durch mehrere Kommunen auch unter Hinzuziehung eines externen Dienstleisters.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hennstedt beschließt, den Auftrag an die Firma SoFah GmbH & Co. KG, Gnutz gemäß des vorliegenden Angebots für die gemeinsame Beschaffung zweier LF 10 für die FFW Fedderingen und die FFW Hennstedt als Beratungsbüro zu erteilen über die voraussichtliche Gesamtsumme in Höhe von maximal 22.000,- € netto / 26.180,- € brutto.

Der Anteil an den Beratungskosten für ein LF 10 beträgt für die Gemeinde Hennstedt somit maximal 13.090,- € brutto.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Genehmigung der Anschaffung einer Küchenzeile für die Gemeindewohnung

Die Küche in der Gemeindewohnung Klever Weg 3 ist abgängig und muss erneuert werden. Hierfür wurden drei Firmen aufgefordert. Davon haben zwei Unternehmen ein Angebot abgegeben.

De Köök, Hemmingstedt	4.505,00 € brutto
Möbel Rommel, Meldorf	4.200,00 € brutto

Die Preise verstehen sich inklusive Lieferung und Montage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hennstedt beschließt, eine neue Küchenzeile für die Gemeindewohnung im Klever Weg 3 zu einem Angebotspreis in Höhe 4.200,00 € brutto inkl. Lieferung und Montage von der Firma Rommel, Meldorf anzuschaffen.

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 10. Eingaben und Anfragen

Es liegt nichts vor.

(Riecke)
Vorsitzender

(Maaßen)
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)

